Chronik

SEC

8. Session 1986 / 1987

Zschornegosda - wilder als der Westen

1986 1987

SCC

Liebe Karnevalsfreunde!

Der
Schwarzheider Carnevalclub
begrüßt Euch zur

8. Saison

die unter dem Motto steht:

"Zschornegosda - wilder als der Westen?"

Wir begeben uns auf die Spuren von Karl May. Mit dem Elan und Tatendrang der Siedler und Trapper des wilden Westens wird der SCC hier in Zschornegosda-Cyti die diesjährige närrische Saison veranstalten.

Wilder als im Westen soll es zugehen, aber nur was die Stimmung betrifft, denn Schußwaffen sind am Einlaß abzugeben und die alkoholischen Getränke bleiben unter 50 Prozent.

Unser Volkskunstkollektiv wird wieder mit vielen neuen Ideen ein Programm vorführen, das, so hoffen wir, unseren Gästen gefällt.

Hubert Lerche
Präsident des SCC

In diesem Sinne ein kräftiges

„Zschornegosda Helau" !!

Unsere Referenz

An dieser Stelle möchten wir auch einmal darauf verweisen, daß neben den ca. 50 Klubmitgliedern des SCC natürlich noch mehr fleißige Hände notwendig sind, um das Kulturhaus „Wandelhof" in den

„Saloon Zschornegosda"

zu verwandeln.

Deshalb allen Mitarbeitern des Kulturhauses unseren Dank.

Ebenso bedanken wir uns für die Sachspenden und Hilfeleistungen der Handwerker und Gewerbetreibenden der Stadt Schwarzheide sowie bei den Betrieben, die uns unterstützen.

Im Saloon dabei:

- Das Volkskunstkollektiv der Oberstufe, unser Schwarzheider Carnevalclub mit seinem neuesten Wildwestprogramm.
- Der am 21. Februar zu wählende Ehrenpräsident.
- bekannte Künstler von Funk und Fernsehen mit eigenen kleinen Shows
- Disko „Musikexpress" / „Diskodrom" u. a.
- Natürlich unsere „Astion-Formation"

Termine der Saison

1986

11. 11. 86 18.18 – 1.00 Uhr
Zschornegosda's närrische Saloneröffnung
mit großer Lotterie und attraktiven Preisen

14. 11. 86 18.18 – 1.00 Uhr
Nacht in der Prärie
für Brigaden u. Kollektive besonders geeignet

15. 11. 86 18.18 – 2.00 Uhr
1. großer Westernball
es treffen sich Winnetou und Sitting Bull

Wer da nur sitzt mit stolzer Stirn,
dem kann der Karneval nichts geben.
Man kann ihn nicht mit seinem Hirn,
man muß von Herzen ihn erleben!

1987

31. 1. 87 13.30 – 15.00 Uhr
Der große Karnevalsumzug in Zschornegosda

13. 2. 87 18.18 – 1.00 Uhr
Gala im Saloon, Einladungsveranstaltung

15. 2. 87 13.00 – 15.30 Uhr bis zur 3. Klasse
16.00 – 18.30 Uhr ab 4. Klasse
Winnetou in Zschornegosda, Kinderkarneval
mit Programm „Schulflachs mit Max"

21. 2. 87 18.18 – 2.00 Uhr
Prominente im „Saloon Zschornegosda"
– Ehrenpräsidentenwahl –

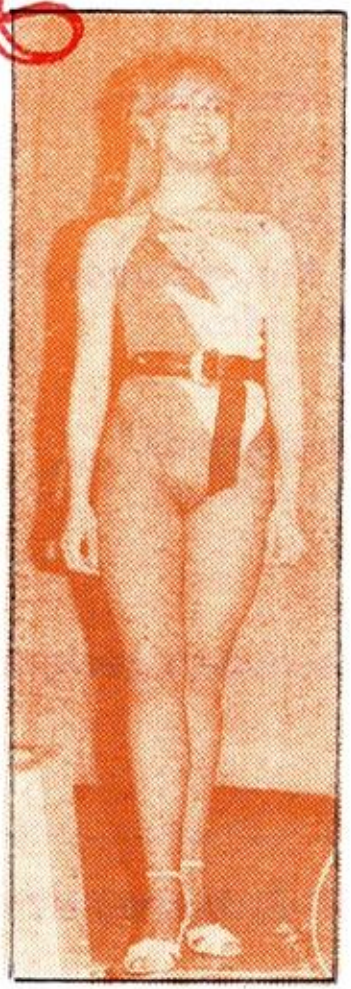
27. 2. 87 18.18 – 1.00 Uhr
Tanz um den Marterpfahl
für Kollektive und Brigaden besonders geeignet

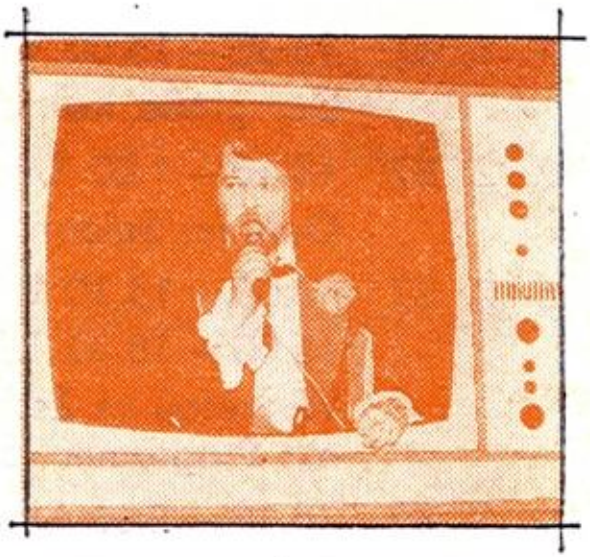
28. 2. 87 18.18 – 2.00 Uhr
2. großer Westernball

2. 3. 87 18.18 – 1.00 Uhr
Rosenmontagsball im „Saloon Zschornegosda"
mit großer Lotterie

3. 3. 87 17.00 – 23.00 Uhr
Veilchendienstagsball unter dem Motto:
„Wie war der Westen wild"
für alle ab Jahrgang 55

im S·A·L·O·





Sitzungspräsident Ulli dieses Jahr als Sheriff in Aktion

die allabendlich zu wählende „Miss Zschornegosda"

die Funkengarde in dieser Saison als Animiermädchen

Und natürlich viele alte und

O·N·

Unsere bewährten Krieger des Elferrates
mit Häuptling Hubert Lerche

neue Gäste aus nah und fern!

WAS MAN NOCH SO WISSEN SOLLTE!

In unserem Saloon überraschen Euch

- Tanz in allen Räumen
- viele Bars
- Prämierung der wildesten Kostüme
- allabendliche Wahl der Miss Zschornegosda
- die große Wildwestshow
- unser Heiratsbüro – jeden Abend geöffnet

PREISE DER LOTTERIE

Am 11. 11. 1986 und am 2. 3. 1987 sind in unserer Lotterie zu gewinnen:

- *1 Faß Bier*
- *Silvesterkarten für Schwarzheider Gaststätten*
- *Artikel des Tischlerhandwerks*
- *Erzeugnisse der Bäcker*
- *Produkte der Gärtner*
- *Gutscheine für Leistungen weiterer Betriebe, Händler, Gewerbetreibende und Gaststätten*

WAS MAN NOCH SO WISSEN SOLLTE!

Der ist nicht
wert des Weines,
der ihn
wie Wasser trinkt!

Eintrittsbedingungen für unsere Gäste!

- Stimmung und gute Laune
- ein Kostüm
- eine gültige Eintrittskarte
- jede Menge Kleingeld

Am Morgen danach . . . .

Wer das Aufstehn hat erfunden,
hat ein böses Ding erdacht,
denn die allerschlimmsten Stunden
werd'n beim Aufstehn zugebracht!
Früh hörst du den Wecker rasseln,
teils so schrill und teils so laut,
das muß jeden Schlaf vermasseln,
und der Tag ist schon versaut!

Klaus Eidam

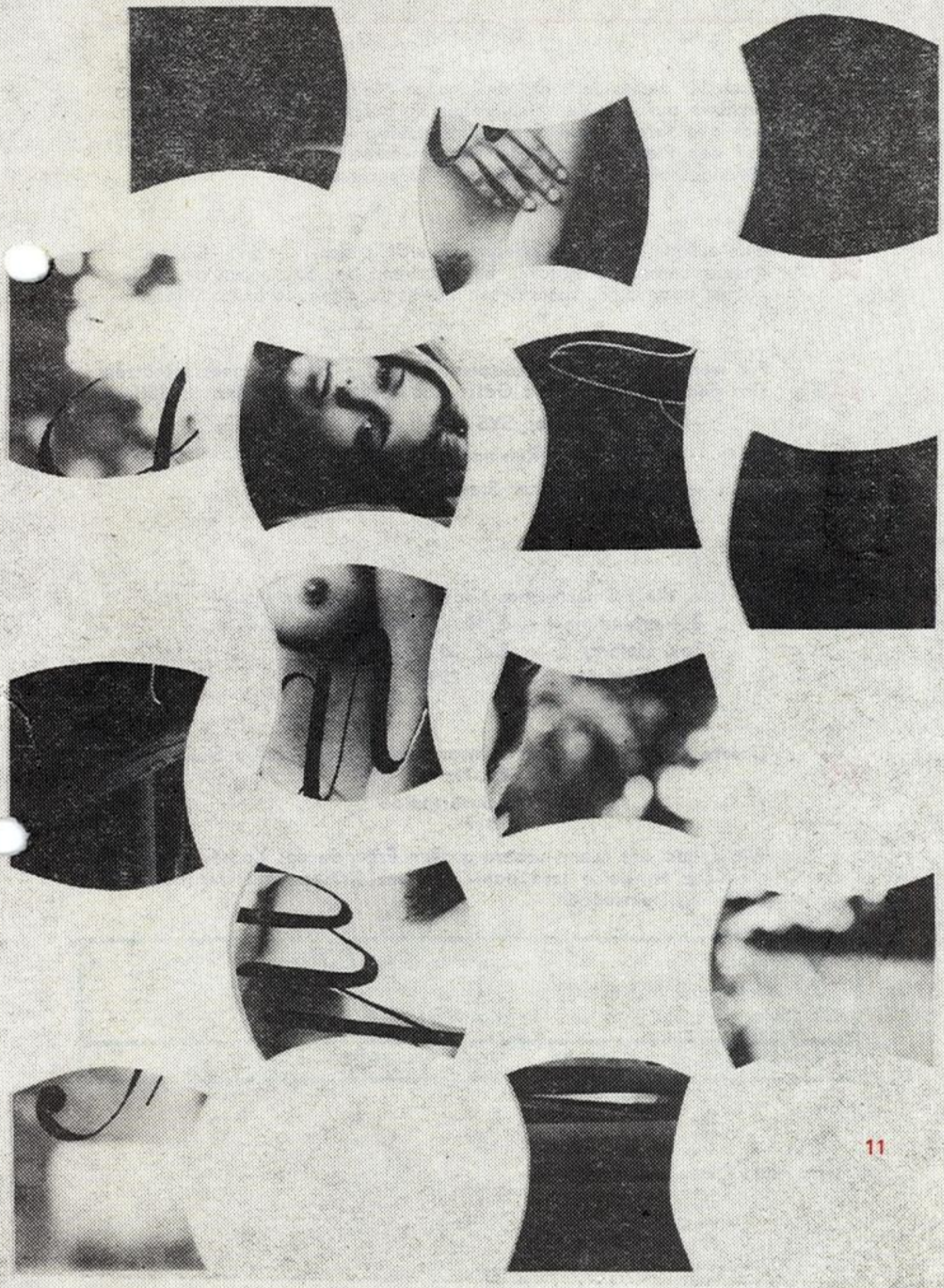
RÄTSEL DES SCC

1. Dieses Puzzle ist entsprechend zusammenzusetzen

2. Das Lösungswort wird auf eine Postkarte, die mit unserer Kennmarke versehen ist, geschrieben

3. Unser Präsident erwartet Eure Einsendungen an unsere Geschäftsadresse (letzte Seite)

4. Aus den richtigen Lösungen werden nach Ende der Saison unter Ausschluß des Rechtsweges zehn Gewinner ausgelost und in der „Synthese" bekanntgegeben bzw. schriftlich informiert



Kennmarke

Da sprach der alte Häuptling der Indianer ...

Auch für dieses Jahr hat unser alter Medizinmann einen heftigen Ansturm auf alle Veranstaltungen vorausgesagt. Deshalb mögen sich alle Krieger und Squaws rechtzeitig in der Tagespresse bzw. auf den Plakaten über den Kartenverkauf in den Klubhäusern „Wandelhof" und „Erich Weinert" informieren.

Eine ständige Ehrenmitgliedschaft sichert sich, wer 999,— Mark in unsere Clubkasse einzahlt. Entsprechend der Satzungen des SCC hat er dann z. B. kostenlosen Zutritt zu allen Veranstaltungen.

Für weitgereiste Saloonbesucher: Folgende Etablissements schätzen sich glücklich, auswärtige Gäste des Karnevals begrüßen zu dürfen:

- Gästehaus des SYS Ruf 6 32 76
- Hotel „Stadt Ruhland" 20 69
- Hotel „Goldener Stern" 20 85
- „Viktoriahof" 25 21

Für alle, die ihr heimisches Lager noch erreichen wollen

Busverbindung	Z 406, Z 407, Z 409, Z 411
Taxi Holling	Ruf 20 16
Taxi Scholze	Ruf 25 87

Unsere Geschäftsadresse: Schwarzheider Carnevalclub SCC
PF.-Nr. 02 - 01
Schwarzheide 1
7817

Wir freuen uns, wenn unsere großen Freunde des Karnevals zweckdienliche Hinweise und natürlich auch Kritiken mit der nächsten Schnellpost einsenden.

Herausgeber:	Schwarzheider Carnevalclub — SCC —
Gesamt-Verantwortlicher: H. L.	Hubert Lerche, Präsident des SCC
Redakteur: K. D.	Karin Drenske, Dresden
Schwarzheide, den 1. 10. 86	Preis: 1,— Mark 8. Jahrgang

HI 505 86 I 20 8 1255

Carnevalskalender

1986 SCC 1987

	November	Dezember
So	16 23 30	7 14 21 28
Mo	17 24	1 8 15 22 29
Die	11 18 25	2 9 16 23 30
Mi	12 19 26	3 10 17 24 31
Do	13 20 27	4 11 18 25
Fr	14 21 28	5 12 19 26
Sa	15 22 29	6 13 20 27

	Januar	Februar	März	April
So	4 11 18 25	1 8 15 22	1 8 15 22 29	5 12 19 26
Mo	5 12 19 26	2 9 16 23	2 9 16 23 30	6 13 20 27
Die	6 13 20 27	3 10 17 24	3 10 17 24 31	7 14 21 28
Mi	7 14 21 28	4 11 18 25	4 11 18 25	1 8 15 22 29
Do	1 8 15 22 29	5 12 19 26	5 12 19 26	2 9 16 23 30
Fr	2 9 16 23 30	6 13 20 27	6 13 20 27	3 10 17 24
Sa	3 10 17 24 31	7 14 21 28	7 14 21 28	4 11 18 25

	Mai	Juni	Juli
So	3 10 17 24 31	7 14 21 28	5 12 19 26
Mo	4 11 18 25	1 8 15 22 29	6 13 20 27
Die	5 12 19 26	2 9 16 23 30	7 14 21 28
Mi	6 13 20 27	3 10 17 24	1 8 15 22 29
Do	7 14 21 28	4 11 18 25	2 9 16 23 30
Fr	1 8 15 22 29	5 12 19 26	3 10 17 24 31
Sa	2 9 16 23 30	6 13 20 27	4 11 18 25

	August	September	Oktober	Nov.
So	2 9 16 23 30	6 13 20 27	4 11 18 25	1 8
Mo	3 10 17 24 31	7 14 21 28	5 12 19 26	2 9
Die	4 11 18 25	1 8 15 22 29	6 13 20 27	3 10
Mi	5 12 19 26	2 9 16 23 30	7 14 21 28	4 11
Do	6 13 20 27	3 10 17 24 31	1 8 15 22 29	5
Fr	7 14 21 28	4 11 18 25	2 9 16 23 30	6
Sa	1 8 15 22 29	5 12 19 26	3 10 17 24 3	7

Motto: Zschornegosda-wilder als der Westen?

Schwarzheider Carnevalclub
Einlaßkarte
Nacht in der Prärie
Karneval
im Kulturhaus „Wandelhof"
14. November 1986, Einlaß ab 18.18 Uhr
Preis: - 7 - 60
- 329 *
Schwarzheider Carnevalclub
SCC

Schwarzheider Carnevalclub
Einlaßkarte
Närrische Saloneröffnung
Karneval
im Kulturhaus „Wandelhof"
11. November 1986, Einlaß ab 18.18 Uhr
Preis: - 7 - 60
- 345 *
Schwarzheider Carnevalclub
SCC

Einladung

Der Schwarzheider Carnevalclub ist im Jahr 1986 als „Hervorragendes Volkskunstkollektiv" ausgezeichnet worden. Diese Ehrung ist nicht nur das Verdienst der Mitglieder des SCC in seiner achtjährigen Geschichte, sondern beruht auch auf der umfangreichen Hilfe und Unterstützung durch Handwerker, Gewerbetreibende, Betriebe, Genossenschaften, Institutionen und vielen privaten Personen.

Als Dank dafür und aus Anlaß der 20jährigen Stadtrechtverleihung führen der Schwarzheider Carnevalclub gemeinsam mit dem Rat der Stadt am 13. Februar 1987 eine Veranstaltung im Kulturhaus „Wandelhof" durch.

Einlaß erfolgt ab 18.30 Uhr.

Für Sie und Ihren Ehepartner ist der Einlaß kostenlos. Für Freunde, Bekannte, Mitarbeiter können in begrenzter Zahl weitere Karten zum Unkostenbeitrag von 10,00 Mark bereitgestellt werden.

Bitte teilen Sie bis zum 10. Januar 1987 auf der Rückantwortkarte mit, ob Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen möchten und wieviel zusätzliche Karten benötigt werden.

Unmittelbar danach übergeben wir Ihnen die Einlaßkarte und die Tischnummern.

Lerche
Präsident des SCC

Hübner
Bürgermeister

HIG 003 202 86 I 20 8 1501

8. Saison 1986/87

Zschornegosda -

Wilder als der Westen?

11. November	19.19 Uhr	Zschornegosdas närrische Saoneröffnung
14. November	19.19 Uhr	Nacht in der Prärie
15. November	19.19 Uhr	1. großer Westernball
24. Januar	19.19 Uhr	Gastveranstaltung in Schwarzheide - Ost
31. Januar	13.30 Uhr	3. Umzug des SCC
13. Februar	19.19 Uhr	Gala im Saloon
15. Februar	13.00 Uhr 16.00 Uhr	Winnetou in Zschornegosda und Schulfuchsmit Max
20. Februar	17.00 Uhr	Brigaden im „Wilden Westen"
21. Februar	19.19 Uhr	Prominente im „Saloon Zschornegosda"
27. Februar	19.19 Uhr	Tanz um den Marterpfahl
28. Februar	19.19 Uhr	2. großer Westernball
2. März	19.19 Uhr	Rosenmontagsball im „Saloon Zschornegosda"
3. März	17.00 Uhr	Veilchendienstagsball: „Wie wir der Westen wild"

Beim Umzug ca 300 Aktive
4000 Besucher!

Bei 13 Karnevalveranstaltungen
wurden rund 8000 Gäste begrüßt!

Saison 1986/87

Der SCC hat über 60 Mitwirkende darunter fast 50, die als Darsteller aktiv am Programm mitwirkten

- Astion-Formation mit Ute Schade
- Heinz Quermann -Fernsehen der DDR-
- Discodrom
- Diskothek „Atlantis"
- Diskothek „Musikexpreß"
- Kinderprogramm „Schulflachs mit Max" und Kinderdiskothek

Der Schwarzheider Carnevalclub freut sich, Sie zur Veranstaltung begrüßen zu können. Unser Volkskunstkollektiv ist bestrebt, den heutigen Abend zu einem Erlebnis für Sie zu gestalten.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß, Unterhaltung und gute Laune auf den Spuren von Karl May bei unserem Programm unter dem Motto:

„Zschornegosda – wilder als der Westen?"

RAT DES KREISES SENFTENBERG
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK
BEZIRK COTTBUS

Rat des Kreises Senftenberg, 7840 Senftenberg, Dubinaweg 1

Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unsere Nachricht vom	Unsere Zeichen	7840 Senftenberg, Dubinaweg 1
			lo-p	11.11.1986

Betreff

Hochverehrte Närrinnen und Narren des Schwarzheider Karnevalklubs !

Wir möchten Ihnen die herzlichsten Grüße und Wünsche zur närrischen Saison 1986/87 übermitteln.
Wir möchten allen Volkskünstlern des SCC Dank sagen für ihre Arbeit, ihr Engagement und ihren wichtigen Beitrag zur Bereicherung des kulturellen Lebens unseres Kreises und ganz besonders dem Schwarzheider Territorium. Unser besonderer Dank gilt dem Leitungskollektiv um Hubert Lerche und Rolf Paßkönig unter deren bewährter Führung der SCC sich zu einem anerkannten Volkskunstkollektiv unseres Kreises entwickelt hat.

Nur wenige haben Einblick in die angestrengte Arbeit des Klubs und wissen, wie viele Stunden der Vorbereitung notwendig sind, um die Themen für eine solche Veranstaltung aufzubereiten, die Kostüme zu erarbeiten, Requisiten herzustellen, Bühnenbilder zu entwerfen, den Saal zu gestalten sowie Tänze und Auftritte zu proben. Leider noch zu oft wird dieser Leistungsumfang unterschätzt, der viele fleißige und geschickte Hände, Phantasie und Schöpfertum benötigt. Dafür gilt allen aktiven Karnevalisten ein großes Dankeschön.
Wir wünschen Ihnen allen weiterhin viel Erfolg, Gesundheit und Schaffenskraft für Ihre Arbeit, Ihr Hobby und Ihr persönliches Leben.
Wir möchten den heutigen Tag zum Anlaß nehmen, dem Schwarzheider Karnevalklub für vorbildliche künstlerische und kulturpolitische Leistungen auf dem Gebiet des künstlerischen Volksschaffens die "Medaille Ausgezeichnetes Volkskunstkollektiv der Deutschen Demokratischen Republik" zu überreichen.
Diese Auszeichnung ist Ausdruck für das Leistungsniveau, die vielfältigsten Aktivitäten und die Erfolge. Wir wünschen dem SCC unter seiner bewährten Leitung weiterhin alles Gute.
Darauf ein dreifaches - Zschornegosda - hellau !

Lotzwig
Direktor Kreiskabinett
für Kulturarbeit

Kuzia
Mitglied des Rates u.
Leiter d. Abt. Kultur

Herzlichen Glückwunsch

zur Auszeichnung

als "HERVORRAGENDES
"VOLKSKUNSTKOLLEKTIV
DER DDR"

übermittelt dem Kollektiv

DES SCC

DER GROSSRÄSCHENER
CARNEVAL
CLUB · GCC ·
ROT / WEISS

PRÄSIDENT: Peter Weiser

SOWIE DIE
ORGINAL Räschner
"Straßenmusikanten"

MIT EINEM 3-facken

Räschen ... Helau

Elferrat des SCC

Michael Thieme
Cris Werner
Frieder Schönherr
Rolf Paßkönig
Rainer Göhler
Torsten Brüllke
Reinhold Böhm
Volker Breschke
Ulrich Schoner
Hubert Lerche

CRA
27-837

Funken des SCC

Simone Raczynski
Christine Krüger
Heike Kuppik
Marina Plate
Petra Zschiezschang
Heidi Roy
Simone Kaden
Brigitte Lovász
Silvana Vietze
Kerstin Gärtner

CRA
-840

CRA 27-835

CRA 27-844

CRA 27-845

Cancan-Mädchen des SCC

Christiane Adam; Brigitte Lovász
Petra Zschiezschang, Marina Plate,
Heike Kuppitz, Simone Kaden

An der Bar, oberes Foyer

Petra Zschiezschang
Ulrich Schauer
Michael Nitzsche
Brigitte Lovász
Andre Stephan
Torsten Brülke
Maik Woraschik
Silvana Vietze
Ramona Kurz

CRA
27-848

Der Schwarzheider Carnevalclub

- SCC -

begrüßt Sie am

Tisch Nr. _____

NICHT NUR SCHAFFEN
NICHT NUR STREBEN
BIS DER SCHÄDEL TÜCHTIG RAUCHT
AUCH MAL LEBEN
EINEN HEBEN
WEIL DER MENSCH ENTSPANNUNG BRAUCHT

Hl 590 86 I 20 8 1368

Proben-
stimmung

Indianer zur Probe

Mario Matzke, Lutz Maciejewski, Torsten Tumlirsch

Das Programm beginnt

Mario Matzke
Lutz Maciejewski
Torsten Tumlirsch
Michael Witschel
Joachim Richter
Enrico Böhm

Einmarsch

Polizeigarde und Funkengarde

Petra Zschiezschang, Marina Platt, Christine Krüger
Christiane Adam, Simone Raczynski, Karstin Gärtner,
Kerstin Hirnich, Heidi Roy, Simone Kaden, Heike Kuppitz,
Ramona Kurz, Brigitte Lovász, Silvana Vieke,
Kathrin Pachtmann,

Prinzenpaar zur 8. Session
Prinz Peter I.
Prinzessin Marina I.
eröffnen die Veranstaltung
und verlesen die Gesetze.

Funkentanz

Christiane Adam, Karolin Hirnich, Karolin Gärtner, Ramona Kuoz, Silvana Vieke, Petra Zschiezschang, Heike Kuppitz, Marina Plate, Heidi Roy, Simone Kaden, Kathrin Pachtmann, Simone Raczynski, Christine Kniper, Brigitte Lovász

Simone Kuden
Heidi Rey
christine Küpp
Heike Kuppi
Karsten Hirsch

Christiane Adam

Tanz der Funken

Der Elferrat nach dem Einmarsch

Rolf Papstönig, Reinhard Göhler, Volker Broschke, Bernd Jäckel, Frieder Schönherr, Chris Werner, Klaus Glaske, Jürgen Buczinski, Hubert Lerche (hinten),

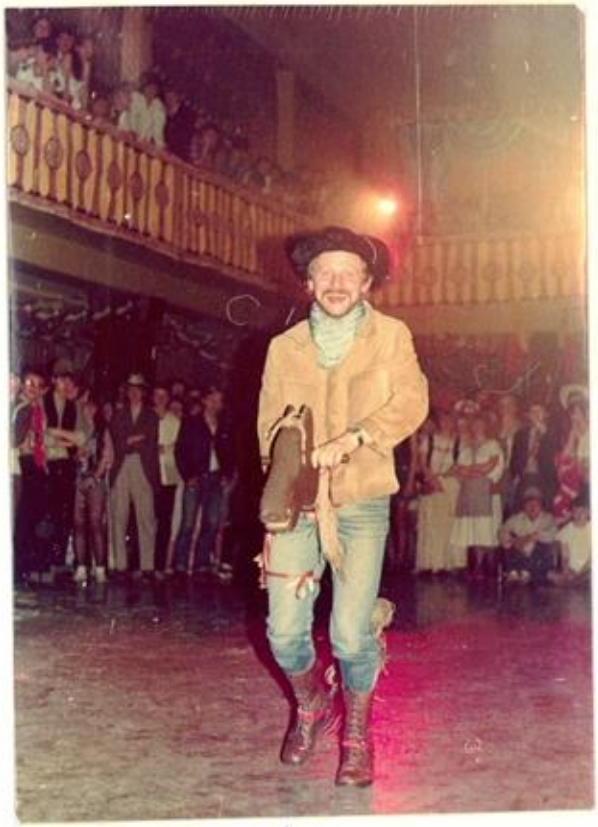
Das Programm zum Motto

„Zschornegosda - Wilder als im Westen?" beginnt

Maik Woraschk

„Das Lied vom Tod" und die Geister des „wilden Westens" stehen wieder auf!

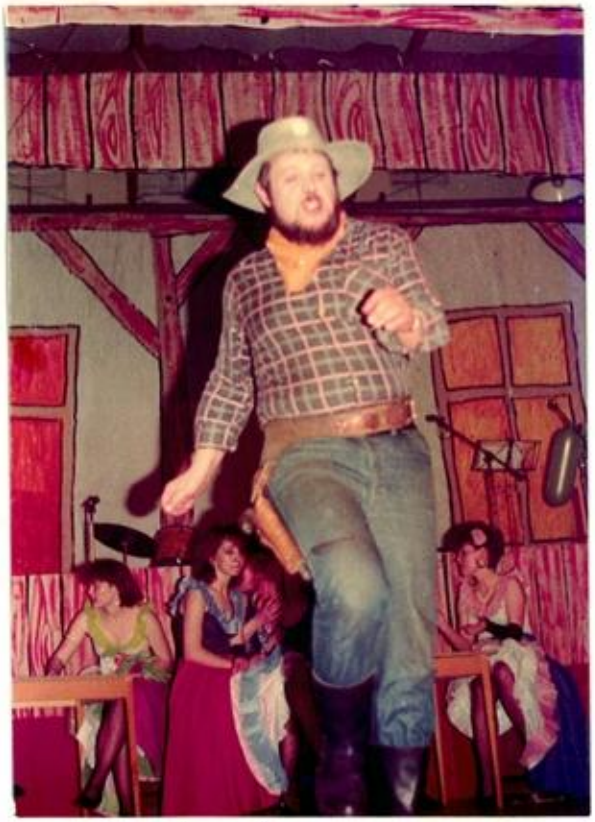
Hubert Lesche



Hubert Lerche

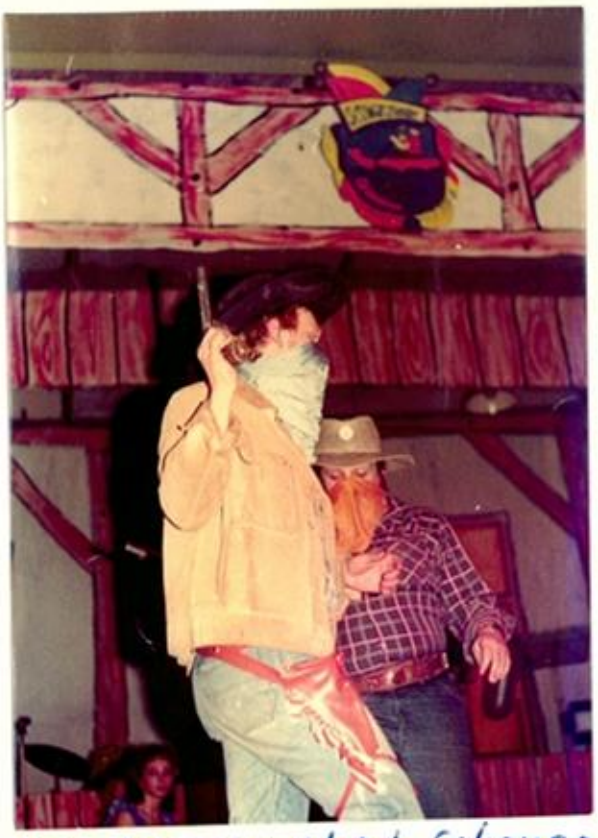
Cowboys reiten nach „Bonanza" in den müden „Saloon Zschornegosda" ein.

Wo ist das Geld nur geblieben?



Ulrich Schauer

Hannelore Schneider

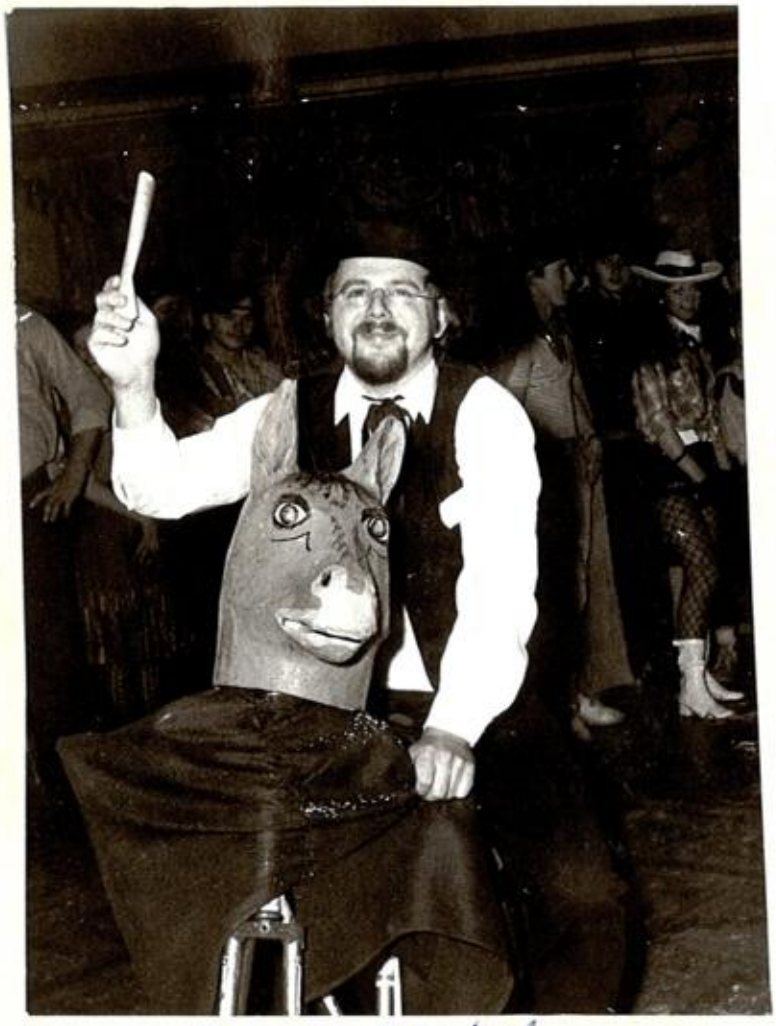


Hubert Lerche, Ulrich Schauer

Was bleibt den Mannen?

Heiko Hübner

Ein Bank-überfall



Bernd Jäckel

Der Friedens-richter erscheint hoch zu "Roß"

Bernd Jäckel

Bernd Jäckel

Er schafft Ordnung in Zschornegosda, sorgt für eine Mark für Charly und nimmt kleine Mißstände aus der Bütt auf die Schippe.

Rolf Paßkönig

Simone Raczynski, Torsten Brüllke

Petra Zschiezschang / Rolf Rußkönig

Das Leben im Saloon geht weiter: sex, Suff und Schlägerei

Torsten Brüllke

Torsten Brüllke

Maik Woraschk

Ramona Kurz, Silvana Vietze

Die Petroleum-miezen sorgen mit ihrem Tanz für Stimmung und Ordnung im Saloon

Tanz nach dem Titel „Apachen".

Jürgen Buczinski

Andreas Schäfer

Der nächste Tumult „Indianer!"
Ein Cowboy bricht mit einem Pfeil in der Brust zusammen.
Auch der Skalp wurde ihm von den Rothäuten genommen.

Hubert Lerche und Jürgen Buczinski

Indianer

Heiko Witschel, Joachim Preußner, Andree Stephan
Joachim Richter, Cars Wernda, Reinhold Böhm

Da sprach der alte Häuptling der Indianer, wild ist der Westen schwer ist der Beruf --- uff

Cornelia Jansen, Andreas Schäfer,

und wurde Konjunkteur

Torsten Tamborsch

An der Bar gibt es Feuerwasser

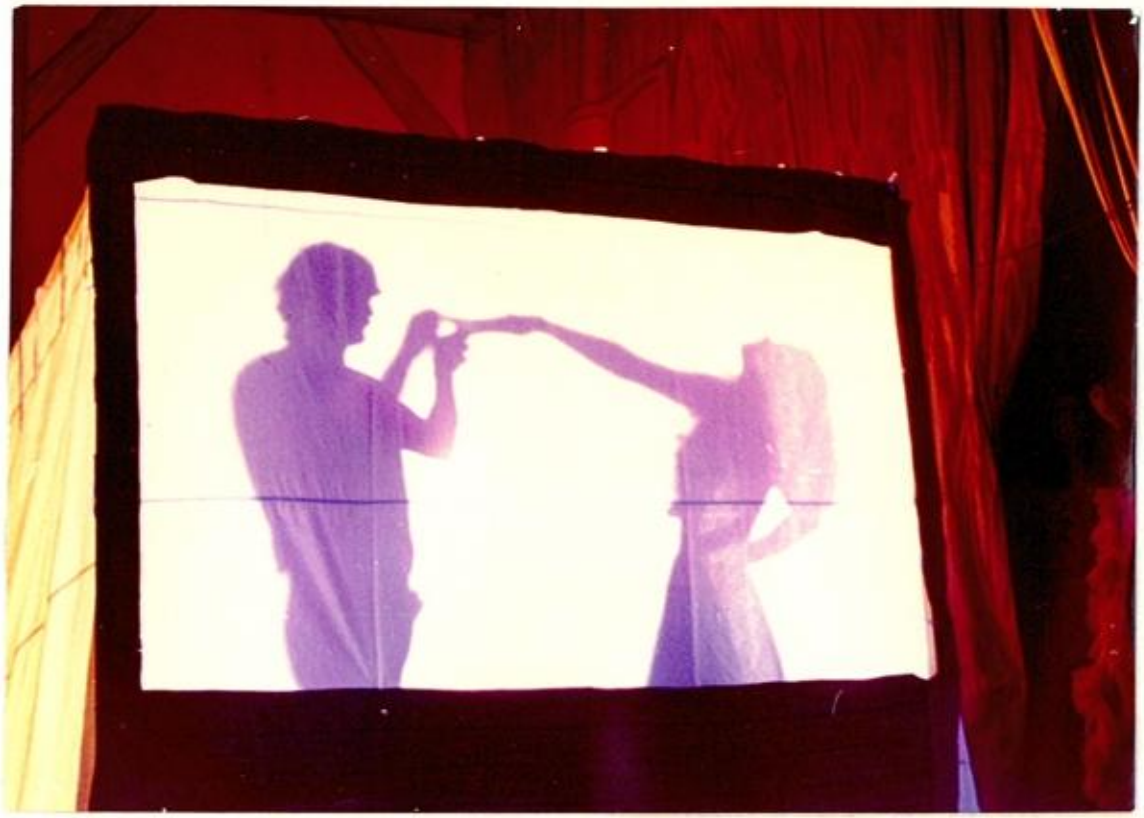
Hannelore Schneider
Andreas Schäfer

„Nie wieder Alkohol ..."

Ulrich Schauer
Hubert Lerche
Michael Nitzsche

und zwei, die die Liebe treibt.

Lutz Maciejewski
Christiane Adam



Hier soll man nicht stören!

Christiane Adam
Simone Raczynski
Silvana Vietze
Ramona Kurz
Heidi Roy

Christiane Adam

Es folgt ein feuriger Cancan

Stimmung
im
Saal

Bernhard Göhler

und auf der Bühne

Hannelore Schneider, Michael Nitzsche

Petra Schauer

Petra Hartmann

In der Maske

Ein Dankeschön den fünf Frauen unter Leitung von Petra Hartmann in der Maske unter der Bühne.
Sie arbeiten hinter den Kulissen und sehen das Programm nicht.

Heinz Quermann

Ehrengast vom Fernsehen der DDR in der Session 1986/87

Kinder-karneval

Programm:
„Schulflachs mit Max"

Kinderdiskothek
Peter Popelka
Halle-Neustadt

Kinder-
funkengarde
bei ihrem
Einmarsch
und Tanz

Während des Kinder-programms

Polonaise der Kinder

Konditor und Clown

hübsche Kinder-kostüme

3. UMZUG

31. Januar 1987

300 aktive Teilnehmer

4000 Zuschauer

SCC
Die lockere
lustige Art
Karneval zu feiern!

Schwarzheider
SCC
Carnevalclub

Preisträger

ermittelt durch eine Jury

Beste Einzelperson:

Petra Hartmann als Hexe

Bestes Privatfahrzeug:

Herr Kasig mit dem
Wurst-Shop

Beste Fußgruppe:

Gymnastikgruppe der
BSG „Chemie"

Bestes Betriebsfahrzeug:

VEB Geflügelwirtschaft

Auf dem Stallplatz am Kulturhaus „Wandelhof"

Vielen Dank den Kollegen des Konsum für die gut organisierte Versorgung mit Imbiß und Getränken

Die fahrbare SCC-Disco mit Torsten Brüllke

Preisträger
Petra
Hartmann
als
Hexe

Preisträger
VEB Geflügel-
wirtschaft

Kabelfernsehen
in Schwarzheide,
die letzte
Ente !?

Souvenirverkauf
des SCC
mit dem
Bauchladen

Petra Hector
Reinhold Böhm

Der 3. Umzug beginnt

Der SCC
mit
Ehrenstandarte,
Polizeigarde,
Prinzenpaar,
Funkengarde,
Elferrat
an der
Ruhlander
Straße Ecke
Straße
der Jugend

Blaskapelle des VEB SYS

Karnevalklub aus Annahütte

Die Gymnastikgruppe der BSG „Chemie" als „Schauer-Lappen-geschwader"

Die fahrbare SCC-Disco mit Torsten Brüllke

Karneval-klub aus Grünewalde

Karneval-klub aus Großräschen

Kurz vor dem Kulturhaus „Wandelhof"

Prinzenpaar des SCC

Funkengarde und Elferrat des SCC

Karnevalklub aus Annahütte und die Gymnastikgruppe der BSG „Chemie" als Scheuerlappengeschwader

Fahrzeug des VEB SYS mit Indianer-tipi als Beitrag zum Wohnungs-bauprogramm

Preisträger Herr Kasig mit dem Wurst-Shop

Die Pappköpfe: Die Schlange an der Ladenkasse

Karneval-
klub
aus
Ruhland

Karneval-
klub
aus
Hosena

Präsident
Karl-
Heinz
Hagen

Ordensverleihung
nach der Saison 1986/87

Orden für 5jährige Mitgliedschaft

Reinhard Göhler
Reinhold Böhm
Cris Werner
Rita Gläske

Narr des SCC (Bronze)

Silvana Vietze
Cornelia Jansen
Christiane Adam
Kerstin Hirnich
Torsten Brüllke
Marina Plate
Simone Kaden
H.-Joachim Preußner
Petra Schoner
Gudrun Lerche
Monika Schönherr

Obernarr des SCC (Silber)

Volker Breschke
Reinhard Göhler

Sonderorden

Petra Schneider

Die Auflösung des
SCC-Preisausschreibens
aus dem Programmheft
der Saison 1986/87

DER REITENDE BOTE

es werden gesucht zwei Narren zwecks späterer

HEIRAT

KENNZEICHEN:	Mister	Miss
	unbestimmt	
ALTER:	athletisch	elfengleich
STATUR:	sonnengebräunt	elegante Blässe
TEINT:	dunkel gelockt	blond u. lang
HAAR:	durchdringend	verlockend
AUGEN:	empfindsam	zärtlich, sanft
MUND:	kernig	verführerisch
KINN:		

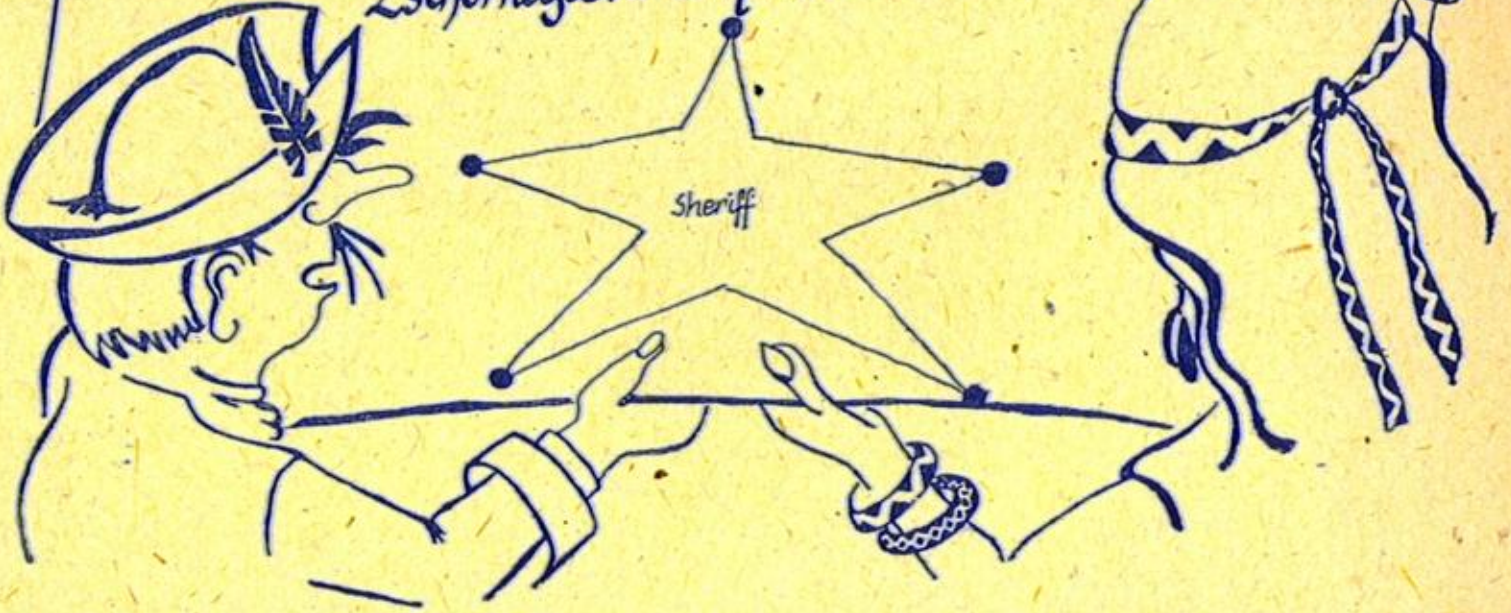
Personen auf welche die oben genannten Eigenschaften zutreffen, melden sich bitte umgehend im

HEIRATSBÜRO DES SCC

& .....

gehen den närrischen Bund einer WESTERNEHE ein.

Zschornegosda-City in der 8. Saison



4. Werkstatt KARNEVAL

des Kreises Senftenberg

14. Februar 1987 Gaststätte „Treffpunkt“
in Lauchhammer-West

Gastgeber: Karnevalclub Lauchhammer - KCL

Der Schwarzheider
Carnevalclub
nahm mit
20 Mitgliedern
an der
4. Kreisschau
Karneval teil.

6. Bezirkswerkstatt der Karnevalklubs des Bezirkes Cottbus in Friedrichshain 14. März 1987

46 Klubs wurden in Friedrichshain begrüßt.
Der SCC war mit 12 Mitgliedern dabei.

Der "FKK" ladet ein zur

Karnevalistischen Veranstaltung

in das Kulturhaus "Frieden" in Friedrichshain

am 14.03.87 Beginn: ..... Uhr

Preis .....

Tisch

Herzlich willkommen zum
25. Karneval und zur
6. Bezirkswerkstatt
in Friedrichshain

Motto's der vergangenen Jahre:

1982 „ Alt Berlin"
1983 „ Karneval im Varieté "
1984 „Zurück zur Steinzeit?"
1985 „ FKK am Badestrand"
1986 „ Himmel, Hölle, FKK"

Wir wünschen unseren Gästen einen
unterhaltsamen und schönen Abend.

Eröffnungsrede des Vorsitzenden des Bezirksarbeitskreises Karneval Rolf Paßkönig zur 6. Bezirkswerkstatt in Friedrichshain, 14. März 1987

Einmarsch der Präsidenten

Eintragen der Bezirksstandarte durch den SCC

Hubert Lerche, Präsident des SCC, übergibt als Gastgeber zur 5. Werkstatt die Bezirks-standarte an den Präsidenten des FKK Jürgen Ritter, dem Gastgeber der 6. Werkstatt

SCC - Mitglieder zur 6. Bezirks-
werkstatt Karneval in Friedrichshain

Mario Matzke, Cris Werner, Heiko Matzke,
Torsten Brülke, Michael Thieme, Ulrich
schoner, Petra Schneider, Anita Paßkönig,
Simone Kaden, Kerstin Hirnich, Christiane
Adam

WERKSTATT-info 87

6. Bezirkswerkstatt Karneval des Bezirkes Cottbus

Eine Veranstaltung des Bezirkskabinett für Kulturarbeit

Gastgeber: FKK Friedrichshainer Karneval Klub

Am 14.3.1987

Liebe Karnevalisten, werte Freunde und Förderer der närrischen Bewegung in unserem Land!

Zur 6. Bezirkswerkstatt Karneval möchte ich Sie ganz herzlich begrüßen. Es ist nunmehr schon zur Tradition geworden, daß sich Vertreter von Karnevalklubs des Bezirkes Cottbus am Samstag nach dem Rosenmontag zu einem Erfahrungsaustausch zusammenfinden.
Eigentlich wäre dies in diesem Jahr der 7. März gewesen. Da aber alle Karnevalklubs nicht nur eine turbulente Saison 1986/87 hinter sich haben, sondern auch in der einen oder anderen Form den Frauentag mitgestaltet haben, können wir diesmal sicherlich von der Tradition abweichen und eine Woche später zusammenkommen.
Allen weiblichen Karnevalisten und sonstigen Närrinnen sei desbalb noch einmal recht herzlich gratuliert zu ihrem Ehrentag.
Wir bedanken uns für die ideenreiche Mitarbeit in den Karnevalklubs, für das Verständnis der Ehefrauen, Bräute, Schwestern und Mütter sowie für die Unterstützung unserer Sache durch alle weiblichen Leiter.
Ihnen allen ein herzliches Dankeschön !

Allen Teilnehmern und Gästen wünsche ich zur 6. Bezirkswerkstatt Karneval viel Spaß, interessante neue Ideen, neue Eindrücke, erholsame Stunden und vor allem Stimmung und gute Laune beim

„FKK im DSCHUNGEL"

Mit närrischem Gruß

HELAU
Manfred Hübner
Dr. Manfred Hübner
Direktor des BfK

Der närrische FAHRPLAN

9.oo - 1o.oo Uhr	Eröffnung des Org.-Büros Anreise der Mitwirkenden am Nachmittagsprogramm
1o.3o - 12.oo Uhr	Probe und technische Abstimmung für das Nachmittagsprogramm
1o.oo - 11.oo Uhr	A n r e i s e der Teilnehmer und Gäste, Anmeldung im Org.-Büro, Beziehen der Quartiere
12.oo - 13.3o Uhr	A n r e i s e aller Teilnehmer und Gäste, Anmeldung und Einweisung im Org.-Büro, M i t t a g e s s e n im Speisesaal des F S K W
14.oo - 15.oo Uhr	E r ö f f n u n g der 6. Bezirkswerkstatt Karneval mit - Ansprachen - Einmarsch der Präsidenten - Übergabe der Bezirksstandarte - Präsidentenfoto - Wahl der "Lady Karneval 1987 "

Der närrische...

FAHRPLAN

15.oo - 15.3o Uhr	K a f f e e p a u s e
15.45 - 17.oo Uhr	Tagung der A r b e i t s g r u p p e n
17.15 - 18.15 Uhr	Karnevalistische M o d e n s c h a u, Nominierung der "Lady Karneval 1987 "
18.3o - 19.15 Uhr	A b e n d e s s e n im Speisesaal des F S K W
ab 19.3o Uhr	A b e n d p r o g r a m m des FKK " Im Dschungel haust der FKK "
o1.oo Uhr	E n d e der 6. Bezirkswerkstatt Karneval und Abreise der Teilnehmer und Gäste

Die Arbeitsgruppen

AG I Leitungsfragen (Präsidenten)

- Gesetzliche Grundlagen für die Arbeit der Karnevalklubs
- Einstufungsrichtlinien und Eintrittspreiskalkulationen
- Kulturpolitische Orientierungen

AG II Ton- und Lichttechnik

- Wie finde ich den richtigen Ton ?
- Wie setzen wir uns ins rechte Licht ?
- Gut belichtet ist der halbe Erfolg !

AG III Programmgestaltung und Dekoration

- Tips, Informationen und Erfahrungen am Beispiel von Filmen und Dias
- Programmideen, Kostüme und Dekoelemente
- Dekoration macht Atmosphäre

AG IV Gesetzliche Grundlagen für Tanzmusik und Diskotheken

- 6o : 4o - nur ein Traum der AWA ?
- Titelauswahl für Programme
- Vertragsprobleme

AG V Video - Studio

- Bilder aus der letzten Saison
- Wie sehe ich mich selbst ?
- Tips, Informationen und Anregungen

Hinweise: Die Tagungsorte sind ausgeschildert.
Die Teilnahme an den Arbeitsgruppen sollte in den Delegationen festgelegt werden.

information

Sie ist da!

Die " Anordnung über die Rechtsstellung, Anleitung und Finanzierung ehrenamtlich geleiteter Karnevalklubs"vom 21.7.1986 wurde im Gesetzblatt der DDR, Teil I, Nr. 26, 1986 veröffentlicht.
Dieses Gesetzblatt sollte zur Grundausstattung jedes Karnevalklubs gehören !

Wie werden wir eingestüft?

Ausgehend von der wachsenden Zahl der Karnevalklubs und unter Berücksichtigung der Erfahrungen der letzten Jahre wurde für den Bezirk Cottbus eine neue Richtlinie zur Einstufung von Karnevalklubs erarbeitet. Sie enthält Einstufungskriterien, Verfahrensweisen, Juryzusammensetzungen und vieles mehr. Informationen erteilen die Abteilungen Kultur der Räte der Kreise und die Kreis- und Stadtkabinette für Kulturarbeit. Genaueres erfahrt Ihr in der AG I.

Wie berechnen wir den Eintrittspreis?

Dafür gibt es eine gültige Eintrittspreiskalkulation.
Sie ist allen Karnevalklubs, die dem Bezirkskabinett für Kulturarbeit Cottbus bekannt sind, zugegangen.

Wer erhält die Einnahmen aus den Eintrittsgeldern?

Auch das ist in der Eintrittspreiskalkulation eindeutig geregelt. Auf jeden Fall erhält die Einnahmen derjenige, der auch die kalkulierten Ausgaben getragen hat. In der Praxis werden das die Karnevalklubs sein, es können aber auch deren Träger sein. Auf gar keinen Fall dienen die Einnahmen aus den Eintrittsgeldern von Veranstaltungen der Karnevalklubs dazu, zusätzliche Einnahmen für Kulturhäuser, Klubs oder Trägereinrichtungen zu erbringen !

Hinweis!

Bitte, schreibt doch mal an das Bezirkskabinett für Kulturarbeit Cottbus, wie Euch diese Werkstatt gefallen hat. Auch Hinweise und Kritiken helfen uns weiter. Wir versprechen, auch freundliche Meinungen als Eingaben zu behandeln.

Wer ist Gastgeber der 7. Bezirkswerkstatt 1988?

Zur Freude aller Narren können wir mitteilen, daß sich die Karnevalisten aus Neupetershain um die Austragung der 7. Bezirkswerkstatt beworben haben.
Wir richten unseren Dank und ein dreifaches " Helau " nach Neupetershain.

Sücmeldung! Wer wird Gastgeber der 8., 9. und 10. Bezirkswerkstatt?

Anträge sind schriftlich an das Bezirkskabinett für Kulturarbeit Cottbus zu richten.
Wo werden wir die 10. durchführen?
Spezialisten für Jubiläen sind gefragt !

Friedrichshainer Karneval Klub

Mit diesem Schlachtruf wird Jahr für Jahr am 11.11. um 11^{11} Uhr der Karneval in Friedrichshain eröffnet.
Die 45 Mitglieder des FKK blicken mit Stolz auf die Saison 1986/87 zurück, denn es wurde der 25. Karneval in Friedrichshain gefeiert.
Den Auftakt gaben anno 1956 die Kegler der BSG Chemie.
Nach 1o Jahren angestrengter Arbeit in Sachen Humor und heiterer Muse kam es zunächst zu einer Unterbrechung des karnevalistischen Treibens. Möglicherweise fehlte die nötige moralische Unterstützung der Kulturverantwortlichen im Territorium ?
Wir wissen es nicht !
Aber es ging doch weiter. 1972 fanden sich erfahrene und neue Enthusiasten des närrischen Treibens und gründeten den F K K.
Mit der Unterstützung des Kulturhauses des Fernsehkolbenwerkes lebte der Karneval in Friedrichshain neu auf !
Der Schlachtruf hieß in der ersten Zeit
" Glück auf, mehr Feuer rein "
und hatte natürlich eine territoriale Bedeutung.
Denn " Glück auf " bezieht sich auf den Bergbau, der vor 3o Jahren in Friedrichshain beheimatet war. Braunkohle wurde im Tiefbau ca 1oo m tief abgebaut.
Und " ... mehr Feuer rein " ist ein Ausspruch der Glasmacher bei der Glasschmelze.
Auch die Glasindustrie ist in Friedrichshain zu Hause und hat hier eine über 2oo-jährige Tradition.

"Helau, mehr Feuer rein" bezog sich auch auf die Kasse des neu gegründeten FKK, denn sie war ziemlich leer. Der Klub zählte 25 Mitglieder. An Garderobe und Dekoration war aber kaum zu denken.
In einer Saison gab es 3 Veranstaltungen mit 1200 Besuchern. Kontakte zu den Karnevalklubs des Bezirkes gab es nicht, wir schmorten im eigenen Saft, wie der Volksmund so schön sagt.
Mit finanzieller und materieller Unterstützung durch unseren Trägerbetrieb und durch den Rat der Gemeinde Friedrichshain sowie mit dem erforderlichen Fleiß unserer Mitglieder entwickelte sich der Klub zusehends. Der Kartenbedarf stieg ständig, so daß die Veranstaltungstermine erweitert werden mußten.
Auch die Rentner und Schüler wurden natürlich in die Veranstaltungen mit einbezogen. Bei 10 Auftritten in einer Saison werden heute über 4000 Besucher gezählt. Das ist für unseren kleinen Ort eine ganze Menge. Ein Höhepunkt der 20. Saison war für unseren Klub die Einstufung als Volkskunstkollektiv.
"Karneval in Alt-Berlin", "Karneval im Variete'", "Zurück zur Steinzeit", "FKK am Badestrand" und "Himmel, Hölle, FKK", waren einige unserer Motto's.
1984 folgte dann die zweite Einstufung. Unsere Mitglieder erreichten das Prädikat "Oberstufe mit Erfolg". Wir haben uns das Ziel gestellt, mit niveauvollen Veranstaltungen den kulturellen Ansprüchen der Bürger in unserem Territorium gerecht zu werden. Nach einem erfolgreichen Arbeitstag wollen wir schöne Stunden und Entspannung bieten.
Der FKK arbeitet kontinuierlich über das ganze Jahr. Großveranstaltungen werden unterstützt und ein "Mach mit"-Wettbewerbsobjekt wird von unseren Mitgliedern betreut.
Einen weiteren Höhepunkt der 25. Karnevalssaison des FKK stellt in diesem Jahr die Durchführung der "6. Bezirkswerkstatt Karneval" in Friedrichshain dar.
Die Mitglieder des Friedrichshainer Karnevalklubs wünschen dazu den Delegierten und Gästen viel Freude und Entspannung, einen angenehmen Aufenthalt bei uns und gute Ergebnisse beim Erfahrungsaustausch für die Arbeit in den eigenen Klubs.

- Jürgen Ritter -
Vors. d. F K K

Kontakt-ADRESSEN

Bezirksarbeitskreis der Karnevalklubs Cottbus

1. Bezirkskabinett für Kulturarbeit
Regina Hübner
Lieberoser Str. 12
Cottbus
75oo

2. Rolf Paßkönig
Ruhlander Str.46
Schwarzheide 1
7817

3. Hans-Joachim Kossack
Otto-Nuschke-Str. 76
Calau
754o

4. Jürgen
und Marlies Ritter
Goethestr. 3
Friedrichshain
7591

5. Werner Ullrich
Weststr. 4
Welzow
7533

6. Gerd Schillack
Raudener Str. 79
Uhyst
77o1

7. Siegfried Walter
Calauer Str. 43
Luckau
796o

8. Bernd Stricker
Str.d.Solidarität 22
Bad Muskau
7582

9. Jens Schlsditz
Annaburger Str.4
Prettin
79o8

1o. Daniel Mosmann
Boxberger Str.41
Weißwasser
758o

11. Dr. Michael Haidan
Spremberger Str. 41 d
Drebkau
7532

12. Roland Zenker
Arnsdorfer Str.42
Jessen
794o

13. Volker Scholz
Breitscheid-Str. 32
Bernsdorf
77o2

14. Ottomar Knauer
Theodor-Körner-3
Falkenberg
79oo

Präsidentenfoto zur 6. Werkstatt der Karnevalklubs des Bezirkes Cottbus in Friedrichshain, 14. März 1987

Präsidentenfoto zur 6. Werkstatt
Cottbus in Fri

der Karnevalklubs des Bezirkes
drichshain, 14. März 1987

Impressum III16/5 H173/87

Herausgeber: Bezirkskabinett für Kulturarbeit

Redaktion: Manfred und Regina Hübner

Gestaltung: H.- J. Liesk

Redaktionsschluß: 16.02.1987

Druck: HO- Druckerei Hoyerswerda

Druckgenehmigung: 173 / 87

Das Zentralhaus für Kulturarbeit mit seinem Zentralen Arbeitskreis Karneval lädt ein zum:

vom 3.-5. April 1987 im Kultur- und Sportzentrum Suhl

Suhler Carneval-Club

Bezirkskabinett für Kulturarbeit Suhl

Kultur+Sport-zentrum Suhl

Was erwartet Euch in der südthüringischen Hochburg des Karnevals?

3. April 1987

19.00 Uhr Präsidentenabend
Karnevalistische Klubveranstaltungen und ein dem Anlaß entsprechender Markt

4. April 1987

9.00 Uhr Beratungen im Plenum
20.00 Uhr Festsitzung des Suhler Carnevalclubs

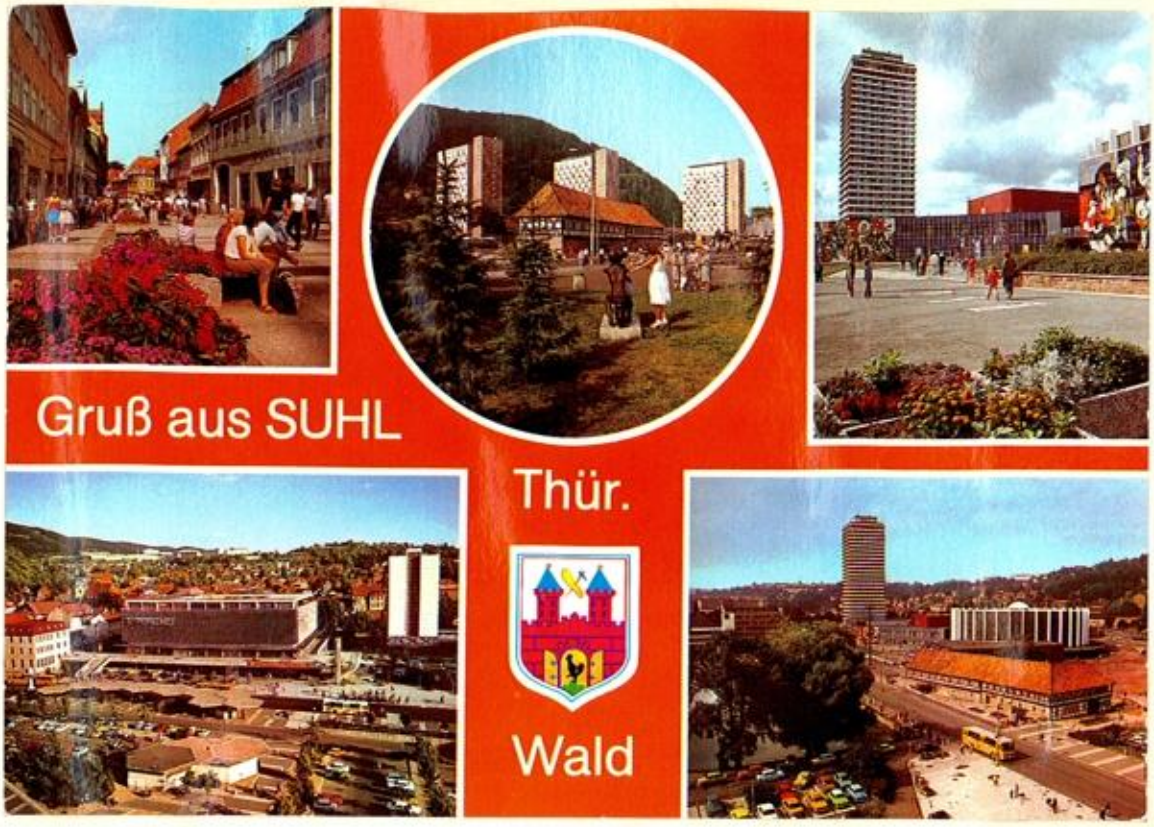
5. April 1987

10.00 Uhr Karnevalistischer Frühschoppen

Meldet Euch im Empfangsbüro!
Klub Johannes R. Becher Suhl, Straße des 7. Oktober

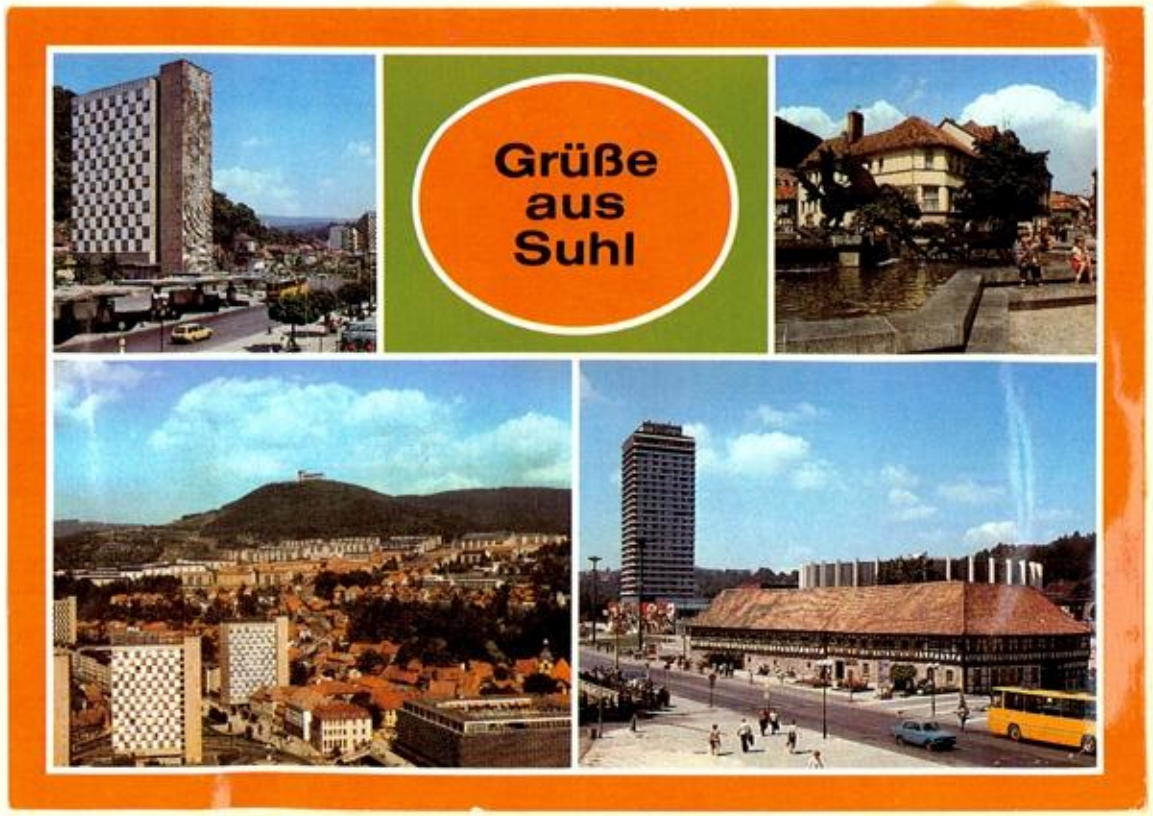
Öffnungszeiten:
3. April 1987 13.00—22.00 Uhr
4. April 1987 8.00—12.00 Uhr

Dort erfahrt Ihr alles Wissenswerte. Teilnehmer, die noch später anreisen, melden sich bitte im Organisationsbüro für das Treffen. Es befindet sich im Kulturhaus „7. Oktober" Suhl, Ernst-Thälmann-Platz.


Gruß aus SUHL
Thür.
Wald

26.
PRÄSIDENTENTREFFEN
1987

DER KKR 26. PRÄSIDENTENTREFFEN DER CARNEVALCLUBS
GCC
Suhl
'87


Grüße
aus
Suhl

SCC
– SUHLER CARNEVAL CLUB –

26. Präsidententreffen
von Karnevalclubs der DDR
7. OKTOBER
26. PRÄSIDENTENTREFFEN DER KARNEVALCLUBS DDR
Gun 87

7. OKTOBER
26. Präsid
von Karneva
26. PRÄSIDENTENTREFFEN DER CARNEVALCLUBS
CCC
Gubi
'87

ententreffen
lclubs der DDR

Der SCC ist Gast zum Umzug des GCC in Großräschen

Großbräschener-
Carneval - Club
-GCC-

oft Gast in
Schwarzheide
und Gastgeber
für den SCC

URKUNDE

wir danken

dem

S c h w a r z h e i d e r K a r n e v a l s c l u b

für die

aktive Mitwirkung

beim

4. Wohngebietsfest am 12/13. September 1987

in

Schwarzheide-Ost (Naundorf)

Vors. des WBA III

Urkunde

In Würdigung hervorragender karnevalistischer Leistungen bei der öffentlichen Schaustellung des Plessaer Carneval 1987 der teilnehmenden Schaugruppe

Schwarzheider Carnevals

Thema: Club - SCC

PLESSAER CARNEVALSCLUB

Siegel

Vorstand

		Veranstaltungen	Besucher
1.	1979/80	6	2000
2.	1980/81	10	3000
3.	1981/82	12	4000
4.	1982/83	11	6000
5.	1983/84	14	8000
6.	1984/85	14	8000
7.	1985/86	14	8200
8.	1986/87	13	8000
9.	1987/88	14	8400
10.	1988/89	16	9600
	Nach 10 Jahren SCC	124	65200